



Sammlung Theaterzettel

Auf dem Hühnerhof und im Wald

Hetsch, Louis

1867-03-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Montag, den 4. März 1867

Vormittags halb 11 Uhr.

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Zum ersten Male:

Auf dem Hühnerhofe und im Walde.

Eine Kinderkomödie in zwei Bildern von C. A. Görner. Musik von Herrn Musikdirektor Hetsch.

Vater Hahn, ein Bauer	•	•	•	Laura Dörfer.
Mutter Henne	•	•	•	Anna Fischer.
Scharrhühnchen	} ihre Töchter	•	•	Sophie Hauser.
Putzhühnchen		•	•	Lina Schuhmacher.
Quackelhühnchen		•	•	Ketty Hamé.
Better Hahn		•	•	Louise Dann.
Fuchs, ein Förster	•	•	•	Betty Hamé.
Marder, Jägerbursche	•	•	•	Aurelie Reiß.
Phylax	} Knechte auf dem Hühnerhofe	•	•	Constantin Schmidt.
Karo		•	•	Heinrich Schilling.
Ein junger Fuchs	•	•	•	Ludwig Heller.

Bühne und Hühner. Füchse beiderlei Geschlechts.

Hierauf neu einstudirt:

Schülerschwänke oder die kleinen Wilddiebe.

Baudiville-Posse in einem Acte, nach dem Französischen, frei bearbeitet von Louis Angely.

Die Baronin von Belval	•	•	•	Fräul. Grimm.
Felix, ihr Nefte,	} Zöglinge der Militärschule in Paris	•	•	Fräul. Kläger.
Victor,		•	•	Fräul. A. Bissinger.
Eugène,		•	•	Frau Gros.
Léon,		•	•	Fräul. E. Bissinger.
Gustave,		•	•	Fräul. Schopf.
Jules,		•	•	Fräul. Schäfer.
Albert,		•	•	Frau Peters.
Emile,		•	•	Fräul. Walter II.
Charles,		•	•	Fräul. Hurth.
Henri,		•	•	Fräul. Eichler.
Matois, alter Förster der Baronin	•	•	•	Herr Ditt.
Mutter Delorme, Pächterin	•	•	•	Frau Kocke.
Nicette, ihre Tochter	•	•	•	Frau Wlezel.
André, Nicettens Liebhaber	•	•	•	Herr Kocke.
Der Gerichtsschreiber	•	•	•	Herr Bauer.
Bauern.	•	•	•	

Das Stück spielt auf dem Landgute der Baronin.

Anfang Vormittags halb 11 Uhr. Ende vor 1 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 10 Uhr.

Alle Freibillette sind für heute aufgehoben.

Krant: Herr Kreuttner. Herr Beder.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen . . . per Platz	1 fl. — fr.	Logen des zweiten Ranges per Platz	— fl. 45 fr.
Logen des ersten Ranges	„ „ 1 fl. 12 fr.	Logen des dritten Ranges	„ „ — fl. 30 fr.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge		Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum	— fl. 48 fr.
des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Parterre	— fl. 48 fr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge		Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 fr.
des zweiten Ranges	1 fl. 24 fr.	Gallerie-Loge	— fl. 24 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. 24 fr.	Gallerie	— fl. 12 fr.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Samstag, den 2. März, Vormittags von 9 bis 12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt), auf dem Hoftheater-Bureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Nachmittags von 3 bis 5 Uhr werden die noch freien Logen und Sperrsitze zu den nämlichen Preisen an die darauf vorgemerkten Nicht-Abonnenten abgegeben. Auch sind von da an Billete zu den etwa noch unverkauften Logen sowie zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des 1. und 2. Ranges auf dem Hoftheater-Bureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 5. März. Großer Maskenball in dem vereinigten Locale der Bühne, des Theater- und Concert-Saales. Anfang Abends 7 Uhr, Ende Morgens 5 Uhr.

Nächste Vorstellung: Freitag, den 8. März 1867.